

[Free pdf] Beratung im Wandel: Analysen, Praxis, Herausforderungen

Beratung im Wandel: Analysen, Praxis, Herausforderungen

Von Leutner, U

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #2628230 in BcherVerffentlicht am: 2009-08-01Abmessungen: 8.23 x .79b x 5.75l, Einband: Taschenbuch160 Seiten | File size: 24.Mb

Von Leutner, U : Beratung im Wandel: Analysen, Praxis, Herausforderungen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Beratung im Wandel: Analysen, Praxis, Herausforderungen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein wichtiger Meilenstein in der Konzeptionalisierung von BeratungVon CasiosNeben Beitrgen zu den gewandelten Anforderungen an die Beratung von Fhrungskrften, den Generationswechsel in Familienunternehmen und den Mglichkeiten von Mediation in Krisenzeiten von Wirtschaftsunternehmen, finden sich richtungsweisende Beitrge zur Beratung in und mit Organisationen.In einem Einfhrungsartikel steckt Erhard Tietel in seiner sozialpsychologischen Betrachtung konomisierung und Subjektivierung von Arbeit - Ambivalenzen und Paradoxien die Wirkungen und

Auswirkungen der modernen Arbeitswelt auf die arbeitenden Subjekte ab. Denn nicht nur Beratung wandelt sich, sondern zuvorderst auch die Arbeitswelt, auf deren Teilnehmer sich die Beratungsangebote richten, und deren Veränderungen es wohl vor allem sind, die sich im Wandel der Beratungsformate, -settings und -methoden spiegeln. Kornelia Rappe-Giesecke kommt in ihrem grundlegenden Beitrag zu dem Ergebnis, dass es an der Zeit sei sich auf einige Axiome zu einigen, um aus dieser Sicherheit weitergehende Forschungen und Entwicklungen betreiben zu können. Es geht ihr dabei nicht um ein einzelnes Beratungsformat wie das der Supervision, sondern um den Wandel der Theorien und Konzepte der berufs- und organisationsbezogenen Beratung von Einzelnen und Organisationen in verschiedenen Settings. An drei Beispielen - dem Wandel in der Bewertung von Fach- und Prozessberatung, dem Wandel in der Beratung von Teams und dem Wandel in der Bewertung externer und interner Beratung - belegt und erlutert sie ihre Thesen. Ortfried Schffter regt an, zukünftig wahrnehmungsfhiger zu werden fr intermedire Beratungsfelder auerhalb und zwischen den tradierten gesellschaftlichen Funktionssystemen. Am Beispiel Brgerschaftlichen Engagement wird dies exemplifiziert. Er zeigt unter dem Leitthema Beratung im Wandel" in seinem Beitrag die funktionalistische Engfhrung des Beratungsbegriffes als Hinweis auf eine noch unabgeschlossene gesellschaftliche Institutionalisierung von Beratung, bei der noch viele wei Flecken" auf der Landkarte auf ihre Entdecker warten. Heinz-Ulrich Thiel illustriert an einem vom Verfasser begleiteten und intensiv erlebten OE-Prozess welche Chancen in der Selbstorganisation von Organisationen liegen, und zeigt dabei die frdernden Prinzipien, abgeleitet aus der Theorie der Synergetik, auf. Somit stellt das Buch einen wichtigen Meilenstein in der Konzeptionalisierung von Beratung in und mit Organisationen dar und ist allen in diesem Bereich Ttigen wrmsten empfohlen.

Kurzbeschreibung Keine Frage, der Wandel ist kein selbst gewhlter. Klagen und rckwrtsgewandtes Resmieren ber vergangene Zeiten erweisen sich auf Dauer als schlechte Wegbegleiter. Wie aus der Beratungsarbeit bekannt, können aus der Jammerhaltung keine Arbeitsbedingungen verndert werden. Das ist kein Appell an positivistisches Denken, sondern eine Einladung zur Differenzierung, sich zu stellen, um handlungsfhig zu bleiben oder wieder zu werden und um Entwicklung zu ermöglichen. Gute Beratung kann helfen Rume zu schaffen, um die Zumutungen der Vernderung und Unsicherheit zwar nicht zu lsen, so doch wahrzunehmen, auszuhalten und fortdauernd in gemeinsamem Bemhen zu balancieren. Beitrge zu folgenden Themenbereichen: Supervision, Coaching, Wirtschaftsmediation, Organisationsentwicklung, Brgerengagement, Familienunternehmen und Jugendhilfe. Autorinnen und Autoren des Buches: Monika Bauseler, Helmut Hallier, Heidrun Heinecke, Cristina Lenz, Klaus Obermeyer, Kornelia Rappe-Giesecke, Ortfried Schffter, Hermann Staats, Erhard Tietel und Heinz-Ulrich Thiel